

GRÜN IST lokal nicht egal.

Unser Wahlprogramm
für Nordwalde 2020

Am **13.09.**

Grün wählen!

Zukunft entscheidet sich hier.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 13. September ist Kommunalwahl und jetzt wäre die Zeit, in der wir Politiker*innen den direkten Kontakt zu Ihnen suchen. Jedoch sind die zurückliegenden Wochen und Monate durch Corona geprägt und in Folge dessen der persönliche Kontakt oft schwierig. Deshalb kommen wir auf diesem Wege zu Ihnen und stellen unser Programm, sowie die Ziele für die nächsten Jahre vor.

Die großen Themen der nächsten Jahre wie Klimaschutz, Nachhaltigkeit oder CO₂-Reduzierung wurden in der jüngsten Zeit in den Hintergrund gedrängt. Die Probleme sind aber nach wie vor da und die Folgen werden, ob wir es wollen oder nicht, ohne unser Handeln immer schwerwiegender werden. Wir Grünen wollen uns gemeinsam mit Ihnen in Nordwalde diesen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen stellen und damit aktiv Verantwortung übernehmen:

- Alle Themen sollen zukünftig unter Berücksichtigung des Ziels „Nordwalde – klimaneutral 2040“ diskutiert und entschieden werden
- Wir wollen mit Ihnen, den Bürger*innen und Unternehmen in Nordwalde den Dialog suchen, um gemeinsam passende Lösungen zu finden
- Grüne Politik steht nicht nur für Ökologie, sondern genauso für Soziales, für Demokratie und für Ökonomie
- Wir Grünen setzen uns ein für Vielfalt, Offenheit, Toleranz und ein friedliches Zusammenleben in Nordwalde

Mit Liebe für die Umwelt, mit Herz für Gerechtigkeit, mit Mut für die Freiheit und mit Konsequenz für Nachhaltigkeit – damit möchten wir uns auch weiterhin für Nordwalde engagieren und stark machen.

Damit haben wir Sie hoffentlich neugierig auf unser Wahlprogramm gemacht. Wenn Sie Fragen haben oder mit uns diskutieren möchten, geht das ganz einfach per Mail mit info@gruene-nordwalde.de, über unsere Webseite www.gruene-nordwalde.de oder über Facebook und Instagram.

Sie haben die Wahl und bitte bleiben Sie gesund.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Nordwalde

GRÜN IST lokal nicht egal.

**Unser Wahlprogramm
für Nordwalde 2020**



Inhalt

Nordwalde – Nachhaltig. Natürlich. Ökologisch.	8
Unser Leitbild ist das Grundgesetz.....	9
Grün in Nordwalde ist – ein lebenswerter Ortskern.....	9
Grün in Nordwalde ist – bedarfsgerechtes und nachhaltiges Wohnen	10
Grün in Nordwalde ist – eine zukunftsorientierte Mobilität.....	11
Grün in Nordwalde ist – eine CO ₂ -neutrale Energienutzung	13
Grün in Nordwalde ist – ein Miteinander von Ökologie und Landwirtschaft.....	14
Grün in Nordwalde ist – eine erfolgreiche und nachhaltige Wirtschaft.....	15
Grün in Nordwalde ist – ein soziales Miteinander	15



**Nordwalde – nachhaltig,
natürlich, ökologisch**

Nordwalde – nachhaltig, natürlich, ökologisch

Klimaschutz, Nachhaltigkeit oder Artensterben: das sind die Schlagwörter unserer Zeit.

Es besteht weitgehende Übereinstimmung darüber, dass der Klimawandel kommen wird, wenn sich nichts ändert. Nicht umsonst ruft z. B. die Europäische Union mit ihrem European Green Deal das Ziel auf, dass bis 2050 alle Mitgliedsstaaten der EU klimaneutral wirtschaften sollen.

Die Zeit zu handeln drängt!

Wir Grüne wollen uns gemeinsam mit den Bürger*innen und Unternehmen in Nordwalde diesen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen stellen und aktiv Verantwortung übernehmen. Deshalb setzen wir uns für das übergreifende Ziel „Nordwalde – klimaneutral 2040“ ein.

Ob neue Ortskerngestaltung, Rathausneubau, Ausweisung von Baugebieten und Industrieflächen oder neue Mobilitäts- und Verkehrskonzepte – alle Themen sollen zukünftig unter Berücksichtigung des Ziels „Nordwalde – klimaneutral 2040“ diskutiert und entschieden werden. Dabei wollen wir nicht nur fordern und vorgeben, sondern mit den Bürger*innen und Unternehmen in Nordwalde den Dialog suchen, um gemeinsam passende Lösungen zu finden.

Grüne Politik steht für Ökologie, aber genauso für Soziales, für Demokratie und für Ökonomie.

Mit Liebe für die Umwelt, mit Herz für Gerechtigkeit, mit Mut für die Freiheit und mit Konsequenz für Nachhaltigkeit – damit möchten wir uns auch weiterhin für Nordwalde engagieren und stark machen.

Wir wünschen uns eine offene und friedliche Gesellschaft, in der Frauen und Männer wirklich gleichberechtigt sind. Eine Gesellschaft, in der sich jeder Mensch frei entfalten kann und in der alle lieben und leben können wie sie wollen. Dafür müssen wir Hass und Hetze entschlossen entgegentreten. Wir setzen uns ein für Vielfalt, für Offenheit, für Toleranz und für ein friedliches Zusammenleben in Nordwalde.

Unser Leitbild ist das Grundgesetz

Wir wollen Humanität und Zusammenhalt stärken im Wissen, dass zu einer Demokratie der Kompromiss genauso gehört wie der Respekt voreinander. Unser Leitbild ist das Grundgesetz. Menschenwürde und die persönliche Freiheit des anderen zu achten, gleiche Rechte für Frauen und Männer sowie Religionsfreiheit und Meinungsfreiheit sind Fundamente unserer Demokratie. Die Rechte unseres Grundgesetzes gelten für alle Menschen gleichermaßen, ohne Einschränkung oder Relativierung. Sie zu schützen ist eine Lehre aus den dunkelsten Kapiteln der deutschen Geschichte und unsere Verpflichtung – heute mehr denn je.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Nordwalde und die Bürger*innen diesem Leitbild folgen. Wir sind überzeugt, dass das auch in der Zukunft so sein wird und wollen unseren Teil dazu beitragen.

Was heißt das nun konkret? Wofür stehen die Bündnis 90/Die Grünen in Nordwalde? Was ist „Grün in Nordwalde“?

Grün in Nordwalde ist – ein lebenswerter Ortskern

Die Gestaltung des Ortskerns ist für die nächsten Jahre das Thema in Nordwalde. Der Bau des neuen Rathauses ist beschlossen. Nun gilt es, die Umsetzung des Neubaus sowie die geplante Neugestaltung der Ortsmitte so voran zu treiben, dass sich Lebensqualität einerseits und Ökologie/Nachhaltigkeit andererseits nicht ausschließen. Der Ortskern soll das lebendige Zentrum von Nordwalde sein, die Bürger*innen sollen sich dort im Alltag und in der Freizeit gerne aufhalten.

Wir Grüne wollen:

- die Schaffung einer großzügigen verkehrsberuhigten Fläche im Ortskern
- die Freigabe dieser Zone für Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen
- die Integration des ÖPNV durch entsprechende Haltepunkte
- nur eine ausnahmsweise Freigabe für PKW-/LKW-Verkehr, z.B. für Anwohnende oder zeitlich begrenzt für Zulieferungen
- die Schaffung von Parkzonen am Rand der verkehrsberuhigten Zone
- die Stärkung des Einzelhandels vor Ort

Grün in Nordwalde ist – bedarfsgerechtes und nachhaltiges Wohnen

Nordwalde ist lebenswert, Wohnraum ist nach wie vor begehrt. Zusätzlicher Bedarf entsteht durch Zuzug aus dem Großraum Münster. Erfreulicherweise gibt es diverse Bauprojekte, die für Entlastung sorgen. Hier wollen wir unterstützen, damit sich Ökologie und Nachhaltigkeit sowie der Wunsch nach einem lebenswerten Wohnumfeld nicht widersprechen.

Wir wollen einen verbesserten ÖPNV, damit die Option, ländlich zu wohnen und urban zu arbeiten, ohne ökologische Nachteile möglich ist. Wir wollen, dass junge Familien aus Nordwalde hier wohnen bleiben und problemlos in den umliegenden Orten arbeiten bzw. ihre Freizeit verbringen können.

Ein Mehr an Wohnraum soll möglichst ökologisch, bedarfsgerecht und ohne weiteren Flächenverbrauch erfolgen. Die weitere Verdichtung im vorhandenen Siedlungsgebiet sehen wir da als guten Ansatz. Wo notwendig, sollen Bebauungspläne zielorientiert angepasst werden. Durch Quartierskonzepte können vorhandene Altbauten generationsübergreifend genutzt und alters- und bedarfsgerechtes Wohnen geschaffen werden – Schlagwort „Jung kauft alt“.

Sind zusätzliche Baugebiete notwendig, sollen diese effizient genutzt sowie ökologisch und sozialgerecht ausgestaltet werden. Auch innovativen Konzepten, z.B. „CO₂-Speicher Holz als Baustoff“ oder „Tiny Houses“, stehen wir positiv gegenüber.

Wir wollen Anreize dafür schaffen, dass

- Flächenfraß vermieden,
- Gründächer gefördert,
- Bäume gepflanzt und vorhandene erhalten,
- Schottergärten vermieden,
- Vorgärten grüner,
- Regenwasser genutzt,
- Energieeigenerzeugung gefördert,
- ökologische Baustoffe genutzt und
- graue Energien (Energiebedarf in der Bauphase) minimiert werden.

Bauen soll nicht nur ökologisch, sondern auch sozial gerecht sein. Deshalb setzen wir uns für die Förderung des sozialen Wohnungsbaus ein, zum Beispiel durch

- die Festlegung eines angemessenen Anteils über die Verankerung in Bebauungsplänen
- oder entsprechende Quoten bei Mehrfamilienhäusern

Grün in Nordwalde ist – eine zukunftsorientierte Mobilität

Verkehrsflächen sind begrenzt, daher sollten sie effektiv genutzt werden. Aktuell müssen Fahrradfahrer*innen und Fußgänger*innen hinter dem Fahrzeugverkehr zurückstehen. Dabei sorgen viele Fahrzeuge mit konventionellen Verbrennungsmotoren für einen hohen Schadstoffausstoß und werden zudem oftmals ineffektiv für die Kurzstrecke genutzt. Durch Reifen- und Bremsenabrieb kommt es zu einer erheblichen Feinstaubbelastung.

Die Verkehrsplanung in Nordwalde stammt größtenteils noch aus der zweiten Hälfte des vorherigen Jahrhunderts, als die „autogerechte Stadt“ erstrebenswert schien. Das möchten wir ändern!

Wir setzen auf einen starken ÖPNV, das Fahrrad und individuelle, emissionsarme Mobilität, damit die notwendige ökologische Verkehrswende vorangetrieben und die vorhandenen Verkehrsflächen wieder lebenswerter gestaltet werden.

Durch verkehrsberuhigende Maßnahmen soll die Sicherheit insbesondere von Kindergarten- und Schulkindern deutlich verbessert werden. Ein gewollter Nebeneffekt dieser Maßnahmen ist eine reduzierte Lärmbelastung gerade an den Durchgangsstraßen und die weitere Verlagerung des Durchgangsverkehrs auf die „neue“ Umgehungsstraße.

Wir wollen uns dafür einsetzen, dass schon diskutierte und zum Teil beschlossene Verkehrsberuhigungskonzepte schneller, konsequenter und mit einfachen Mitteln umgesetzt werden.

ÖPNV:

- Anbindung des Bahnhofs an den Nordwalder ÖPNV
- Höhere Taktung des ÖPNV



- Sichere Wege zu den ÖPNV-Knotenpunkten, z. B. Ausbau der Verkehrsinsel auf der Bahnhofstrasse/Höhe Grüner Weg zu einem gesicherten Überweg für Fußgänger*innen
- Sinnvolles Netz aus Mitfahrbänken als Ergänzung zum ÖPNV

Fahrrad:

- Anbindung an die Velo-Route (ausgebaute Fahrradstraße) nach Münster
- Fahrradfreundliches Nordwalde durch ein durchdachtes Radwegenetz

Elektromobilität:

- Förderung von E-Ladestationen mit Ökostrom
- Ökologisch nachhaltige kommunale Fahrzeugflotte

Verkehrssicherheit und Verkehrsberuhigung:

- „Nordwalde wird 30“, d. h. generelle Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h hinter den gelben Ortseingangsschildern
- Großzügiger Ausweis der Verkehrsflächen rund um Kindergärten und Schulen als verkehrsberuhigte Zonen
- Deutlich bessere Kennzeichnung von den wichtigen Kindergarten- und Schulwegen, z. B. durch „weiße Füße“. Dabei gilt „Vorfahrt für Fußgänger*innen“.
- Verkehrsberuhigte Zonen („Spielstraßen“ mit Schrittgeschwindigkeit) müssen deutlich besser kenntlich gemacht werden. Gerade an den Einmündungen von „Spielstraßen“ kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen, weil die Verkehrsteilnehmenden aufgrund der schlechten Positionierung der Straßenschilder unsicher sind, wer Vorfahrt gewähren muss.
- Deutlich bessere Erkennbarkeit von Überwegen für Fußgänger*innen.

Grün in Nordwalde ist – eine CO₂-neutrale Energienutzung

Wir Grüne wollen der Energiewende neuen Schwung verleihen. Für uns ist das Ziel erst erreicht, wenn Deutschland zu 100 Prozent mit erneuerbaren Energien versorgt wird. Zu bezahlbaren Preisen und für alle zu jeder Zeit und an jedem Ort verfügbar. Wir verstehen den klimagerechten Umbau der Energieversorgung als Chance, das Land zu modernisieren.

Für Nordwalde bedeutet dies ein entsprechendes Energiekonzept für die öffentlichen Gebäude und Einrichtungen. Private Haushalte und Unternehmen wollen wir bei der Nutzung erneuerbarer Energien unterstützen, egal ob Neubau oder Sanierung von bestehenden Gebäuden. Die Stelle der Klimaschutzmanagerin der Gemeinde soll entsprechend gestärkt und ausgebaut werden.

Wir Grüne wollen:

- Eigenenergieerzeugung in öffentlichen Gebäuden, z.B. Photovoltaik
- CO₂ Ziele auf Gemeindeebene
- Förderung von klimaneutraler Energieerzeugung in Neubaugebieten
- Ausweisung von Gebieten zum energieeffizienten Bauen

Grün in Nordwalde ist – ein Miteinander von Ökologie und Landwirtschaft

Grüne kämpfen für gutes und gesundes Essen ohne Gift, Gentechnik und Tierquälerei. Wir wollen eine grüne Landwirtschaft, die sich an der Gesundheit der Menschen und dem Schutz unserer Umwelt ausrichtet. Darum wollen wir den Ausstieg aus der industriellen Massentierhaltung und den Umbau der industriellen Landwirtschaft unterstützen. Tierleid, Güllefluten, verschmutztes Wasser, zunehmend unfruchtbare Böden, Artensterben, Gift auf dem Acker und im Essen sind die Folgen einer verfehlten Agrarpolitik.

Aber: Landwirtschaft ist ein wesentlicher Teil von Nordwalde und soll dies auch zukünftig bleiben. Deshalb wollen wir die Landwirte bei dem notwendigen ökologischen Umbau unterstützen, z. B. durch:

- einen vertiefenden Dialog mit den örtlichen Landwirten
- die Vorstellung von alternativen Konzepten
- die Hilfe bei der Vermarktung
- Verringerung der Nitratreinträge in die Böden und das Grund- und Trinkwasser
- die Schaffung von Artenschutzräumen
- eine Erhöhung der Biodiversität in den landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Baum-/Waldprojekte

Grün in Nordwalde ist – eine erfolgreiche und nachhaltige Wirtschaft

Erfolgreiche Unternehmen schätzen Nordwalde. Die Wirtschaft ist geprägt durch eine Vielzahl von Unternehmen unterschiedlichster Größe und Ausrichtung. Diese Struktur wollen wir nicht nur erhalten, sondern auch neuen Unternehmen Raum geben. Die Schaffung und der Ausbau entsprechender Infrastruktur ist dabei notwendig, um innovative Techniken nutzen zu können und damit neue Arbeitsmodelle zu ermöglichen. So halten wir die Schaffung von Co-Working-Spaces, um beispielsweise Neugründungen zu erleichtern und die Vernetzung von Unternehmen zu erleichtern, für einen guten Ansatz. Dabei können wir unter anderem durch die Nähe zu den Forschungsstandorten Münster und Steinfurt profitieren. Idealerweise kann es gleichzeitig so auch gelingen, Leerstände zu verringern.

Wir wollen den Dialog mit Gewerbetreibenden, potenziellen Interessenten und den Anwohnenden suchen. Dabei sollen gemeinsam Lösungen zu folgenden Themen gefunden werden:

- Schaffung eines attraktiven, beruhigten Ortskerns zur Stärkung des vorhandenen und zur Ansiedlung neuen Einzelhandels
- Ausbau des Ökomanagements (z.B. Nutzung von Öko-Strom, Auf-/Ausbau von Grünflächen, Flächenentsiegelung/Abwasserlogistik)
- Zentrales Management für Gewerbeansiedlung
- Förderung von Start-Ups z.B. durch Co-Working-Spaces oder erleichterten Zugang zu Gewerbefläche

Nordwalde bietet durch die Nähe von Münster und eingebettet in die münsterländische Kulturlandschaft eigentlich gute Voraussetzungen für Tourismus, den es sich zu entwickeln lohnt. Wohnmobil-Stellplätze sowie Bed-and-Breakfast können hier einen Anfang schaffen.

Grün in Nordwalde ist – ein soziales Miteinander

Grün steht für mehr soziale Gerechtigkeit und für eine gelungene Integration. Für ein Land, in dem alle die gleichen Chancen haben, in dem Frauen und Männer für gleich-

wertige Arbeit gleich bezahlt werden und Menschen verschiedener Religion und Herkunft friedlich zusammenleben.

Wir wollen, dass alle Menschen ein selbstbestimmtes Leben führen können. Eine der wichtigsten Aufgaben der Politik ist es, dafür die entsprechenden Bedingungen zu schaffen. Unsere Gesellschaft wird stark bleiben, wenn sie alle fair am erwirtschafteten Wohlstand beteiligt. Sie wird aber noch stärker werden, wenn sie allen gerechte Chancen und Möglichkeiten bietet. Die Sprossen der gesellschaftlichen Leiter dürfen nicht so weit auseinanderliegen, dass Aufstieg kaum möglich ist.

Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen mit eigener Anstrengung und der solidarischen Unterstützung der Gesellschaft ein gutes Leben führen können. In unserer Gesellschaft darf Armut keinen Platz haben. Armut schadet uns allen: den Menschen, die um ihre Zukunftschancen und die Aussicht auf ein selbstbestimmtes Leben beraubt werden, ebenso wie der Gesellschaft, die auf die Talente und Fähigkeiten aller angewiesen ist.

Wir Grüne wollen allen Kindern in Nordwalde ein gutes Aufwachsen ermöglichen und die Bedingungen dafür weiter verbessern. Dazu gehören z.B. ein gesundes Wohn- und Lebensumfeld, hohe Verkehrssicherheit, gute Bildung von Anfang an in KiTa/Kindertagespflege und Schule, Spielplätze und Freiräume.

Gemeinsam und im Dialog mit den Bürger*innen möchten wir uns für ein starkes soziales Miteinander in Nordwalde einsetzen.

Kinder / Jugend / Junge Familien:

- Förderung von Treffpunkten sowie Erhalt und möglichst Ausbau der Kinderspielplätze
- Stärkere Berücksichtigung der Interessen Jugendlicher bei kommunalen Entscheidungen
- Bereitstellung ausreichender Kapazitäten in Kindertagesstätten und Kindertagespflege sowie in den Grundschulen und der Gesamtschule
- Vielfältige Angebote in der Ganztagsbetreuung sowie der Ferienbetreuung
- Förderung einer gesunden Ernährung und Unterstützung dieser z.B. durch Subventionierung der Mittagsverpflegung

Schulen:

Wir wollen die Schulen ausdrücklich stärken. Das wichtigste ist der Dialog mit der Schulleitung, Lehrer*innen und den vielen schon jetzt stark engagierten Eltern. Wir sehen folgende Schwerpunkte:

- Unterstützung der Schulen, damit sie die Rahmenbedingungen für eine gelungene Inklusion schaffen können (z.B. materielle und finanzielle Ausstattung)
- Sozialverträgliche Gestaltung der Beiträge für die Offene Ganztagschule, das heißt Entlastung in den unteren Einkommensklassen und Erhöhung in den oberen Einkommensklassen
- Ausbau der altersgerechten digitalen Bildungsmöglichkeiten und der IT-Infrastruktur
- Bessere Taktung des ÖPNV/der Schulbusse

Leben im Alter:

- Entwicklung einer gesamtheitlichen Strategie nach dem Motto „Barrierefrei und nah versorgt“ und unter Beteiligung der Nordwalder Bürger*innen
- Unterstützung von Nachbarschaftsprojekten
- Unterstützung von generationsübergreifenden Wohnkonzepten, wie z.B. Mehrgenerationen-Häusern
- Bessere Gestaltung des öffentlichen Raums, z.B.
 - mehr Bänke mit Rückenlehnen
 - übersichtliche, leicht verständliche und gut lesbare Beschilderungen (nicht nur) in öffentlichen Gebäuden
 - Orientierungshilfen für Menschen mit Sehbehinderung

Integration und Migration:

Wir wollen gute Bedingungen für ein friedliches Zusammenleben und eine erfolgreiche Integration von Geflüchteten in Nordwalde schaffen. Deshalb möchten wir das große Engagement vieler Nordwalder*innen und der Geflüchteten selbst unterstützen:

- Schneller und unbürokratischer Zugang zu Sprachkursen und weiteren Bildungsangeboten
- Förderung und Unterstützung von Patenschaften
- Bereitstellung von angemessenen Unterkünften in Ortskernnähe

Sportförderung

- Förderung des Breitensports, z.B. durch die Erweiterung der Sportanlagen
- Unterstützung der lokalen Sportvereine



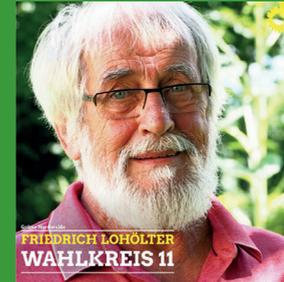
Grüne Nordwalde
DANIEL LUKATS
WAHLKREIS 1



Grüne Nordwalde
KARINA KORMANN
WAHLKREIS 2



Grüne Nordwalde
UDO SCHÖLZEL
WAHLKREIS 10



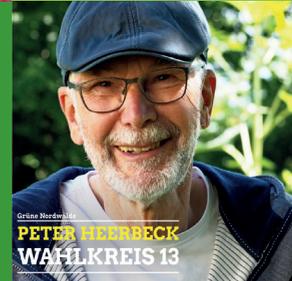
Grüne Nordwalde
FRIDRICH LOHÖLTER
WAHLKREIS 11



Grüne Nordwalde
KLAUS KORMANN
WAHLKREIS 3



Grüne Nordwalde
ANITA HECKÖTTER-HARTEL
WAHLKREIS 12



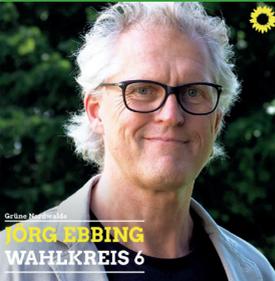
Grüne Nordwalde
PETER HEERBECK
WAHLKREIS 13



Grüne Nordwalde
ALEXANDER REER
WAHLKREIS 4



Grüne Nordwalde
OLIVER HESSE
WAHLKREIS 5



Grüne Nordwalde
JÖRG EBBING
WAHLKREIS 6



Grüne Nordwalde
JÜRGEN TEBBE
WAHLKREIS 7



Grüne Nordwalde
SANDRA DÖMER
WAHLKREIS NORWALDE/STEINFURT



Grüne Nordwalde
BARBARA ILGE
WAHLKREIS 8



Grüne Nordwalde
BEATE RUCK
WAHLKREIS 9

Listenplätze der Grünen für Nordwalde

- 1. Listenplatz **Jörg Ebbing**
- 2. Listenplatz **Oliver Hesse**
- 3. Listenplatz **Beate Ruck**
- 4. Listenplatz **Alexander**
- 5. Listenplatz **Anita Heckötter-Hartel**
- 6. Listenplatz **Klaus Kormann**
- 7. Listenplatz **Karina Kormann**
- 8. Listenplatz **Peter Heerbeck**
- 9. Listenplatz **Sandra Dömer**

- 10. Listenplatz **Jürgen Tebbe**
- 11. Listenplatz **Ulrich Nicklaus**
- 12. Listenplatz **Udo Schölzel**
- 13. Listenplatz **Dirk Breulmann**

Für den Kreistag **Sandra Dömer**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV Nordwalde
Emsdettener Str. 3
48356 Nordwalde
info@gruene-nordwalde.de
www.gruene-nordwalde.de

Am **13.09.**

Grün wählen!

Zukunft entscheidet sich hier.

